

S t a d t F u r t w a n g e n
S c h w a r z w a l d - B a a r - K r e i s

S a t z u n g

Über die erste Änderung des Bebauungsplanes
"Stadtzentrum, Wilhelm-/Bahnhofstraße, Baublock 5.10"

aufgrund der §§ 1 - 4 und 8 - 10 Baugesetzbuch vom 08. Dezember 1986 (BGBl I Seite 2191) in der Fassung der Bekanntmachung vom 08. Dezember 1986 (BGBl I Seite 2253), §§ 3, 13, 73 und 74 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 28. November 1983 (GBl 1983 Seite 770) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg vom 03. Oktober 1983 (GBl Seite 577) neueste Fassung, hat der Gemeinderat am 21.08.1990 die erste Änderung des Bebauungsplanes "Stadtzentrum, Wilhelm-/Bahnhofstraße, Baublock 5.10" vom 29. Oktober 1985, in Kraft getreten am 23. April 1987, als Satzung beschlossen.

§ 1

Gegenstand der Änderung

Gegenstand der Änderung ist der Bebauungsplan (Bebauungsvorschriften) vom 29. Oktober 1985 (rechtsverbindlich seit dem 23. April 1987).

§ 2

Inhalt der Änderung

Die Bebauungsvorschriften des Bebauungsplanes "Stadtzentrum, Wilhelm-/Bahnhofstraße, Baublock 5.10" vom 29. Oktober 1985 werden nach Maßgabe der Begründung in § 1 (Art der baulichen Nutzung) ergänzt:

"Das Planungsgebiet ist als Kerngebiet (MK) nach § 7 BauNVO festgesetzt. Die in § 7 Abs. 2 Ziffer 3 und 5 BauNVO genannten Nutzungen (sonstige nichtstörende Gewerbebetriebe und Tankstellen im Zusammenhang mit Parkhäusern und Großgaragen) sind nicht zulässig. Von den in § 7 Abs. 2 Ziffer 2 BauNVO genannten Nutzungen sind Vergnügungstätigkeiten unzulässig."

§ 3

Bestandteile des geänderten Bebauungsplanes

Der Bebauungsplan besteht aus:

- a) Plan 1.1 zeichnerischer Teil, der die notwendigen Festsetzungen nach §§ 30 und 9 BBauG enthält, Maßstab 1 : 500
- b) Plan 1.3 Schnitt Wilhelmstraße - Bahnhofstraße, Maßstab 1 : 200

c) Bebauungsvorschriften vom 29. Oktober 1985

Beigefügt sind:

d) Plan 0.1 Übersichtsplan, Maßstab 1 : 5 000

e) Plan 1.2 Gestaltungsplan, Maßstab 1 : 500

f) Plan 1.4 Ansicht Wilhelmstraße, Maßstab 1 : 200

g) Begründung vom 25. Oktober 1985

l) Begründung zur ersten Änderung des Bebauungsplanes

§ 4

Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne von § 74 LBO handelt, wer den aufgrund von § 73 LBO ergangenen Bestandteilen dieser Satzung zuwider handelt.

§ 5

In Kraft treten

Diese Satzung tritt mit der Bekanntmachung nach § 12 BauGB in Kraft.

Furtwangen, den 21.08.1990.....

Der Gemeinderat:



[Handwritten signature]
Herb, Bürgermeister

Bekanntgemacht entsprechend der Bekanntmachungssatzung durch den
Bregtalkurier Nr. 3 am 17.01.1991.
Der Bebauungsplan wurde damit am 17.01.1991 rechtsverbindlich.

Furtwangen, den 22.01.1991




Herb, Bürgermeister